

FP / 10 / 13. Mai 2025

## **Jungheinrich realisiert automatisiertes Zentrallager für Wicke GmbH + Co. KG**

- **Hochregallager in Silobauweise mit 22.596 Palettenstellplätzen für Fertig- und Halbfertigteile**
- **Anbindung bestehender und neuer Produktionsgebäude für optimierte Logistikprozesse**
- **Umfassende Jungheinrich Lösung aus einer Hand mit Regal- und Fördertechnik, Regalbediengeräten sowie WMS**

**Jungheinrich realisiert für die Wicke GmbH + Co. KG ein hochmodernes automatisiertes Zentrallager im nordrhein-westfälischen Sprockhövel. Die umfassende Lösung optimiert die Produktionsversorgung und stärkt die Effizienz der innerbetrieblichen Logistikprozesse.**

Hamburg – Jungheinrich hat von der Wicke GmbH + Co. KG den Auftrag zur Realisierung eines automatisierten Zentrallagers in Sprockhövel erhalten. Mit einer bedeutenden Investition setzt der international tätige Hersteller industrieller Räder, Reifen und Achsen auf eine hochmoderne Lagerinfrastruktur, um sein kontinuierliches Wachstum zu unterstützen. Das neue Hochregallager in Silobauweise wird die intralogistischen Prozesse deutlich optimieren und den Materialfluss von Fertig- und Halbfertigteilen zwischen Lager und Produktion signifikant verbessern.

### **Automatisierte Effizienz auf mehreren Ebenen**

Das neue Zentrallager erstreckt sich auf einer Grundfläche von mehr als 3.500 Quadratmetern und erreicht mit einer Höhe von 25,5 Metern die Dimension eines achtstöckigen Hochhauses. Es wird durch ein Handlingsgebäude mit integrierten Sozial-

Seite 1 von 5

**Jungheinrich Aktiengesellschaft**  
Friedrich-Ebert-Damm 129 · 22047 Hamburg · Telefon 040 6948-0 · Fax 040 6948-1777 · [info@jungheinrich.de](mailto:info@jungheinrich.de) · [www.jungheinrich.com](http://www.jungheinrich.com)

**Vorsitzender des Aufsichtsrates** Rolf Najork  
**Vorstand** Dr. Lars Brzoska, Vorsitzender · Nadine Despineux · Dr. Volker Hues · Maik Manthey · Heike Wulff  
**Sitz der Gesellschaft** Hamburg · **Registergericht** Hamburg HRB 44 885  
**Bankverbindung** Commerzbank AG Hamburg (BIC: COBADEFFXXX) IBAN: DE57 2004 0000 0630 7300 00; (BLZ 200 400 00) 6 307 300  
Deutsche Bank AG Hamburg (BIC: DEUTDEHHXXX) IBAN: DE96 2007 0000 0042 9977 00; (BLZ 200 700 00) 0 429 977

und Büroflächen ergänzt, in dem auf zwei Ebenen Wareneingangs-, Warenausgangs-, Kommissionier- und Verpackungsprozesse durchgeführt werden. Mit einer Systemleistung von 150 Doppelspielen pro Stunde bietet das Lager eine hohe Durchsatzkapazität für den Zweischichtbetrieb. Bestehende Produktionsgebäude werden direkt an das neue Lager angebunden, um Transportwege zu minimieren und Materialflüsse zu optimieren. In einer zweiten Bauphase ist zudem die Anbindung eines weiteren Produktionsgebäudes geplant.

„Mit der Automatisierung dieses Zentrallagers schaffen wir für Wicke eine leistungsfähige, zukunftssichere Lösung, die nicht nur die Effizienz steigert, sondern auch entscheidend zur Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens beiträgt“, betont Jungheinrich Vertriebsvorständin Nadine Despineux. „Dieses Projekt unterstreicht die strategische Bedeutung automatisierter Logistiklösungen für eine moderne, skalierbare und nachhaltige Produktionsversorgung.“

### **Umfassende Lösung aus einer Hand**

Jungheinrich liefert für das Logistikzentrum sieben Regalbediengeräte für die doppeltiefe Palettenlagerung, die komplette Paletten-Fördertechnik inklusive SPS und Visualisierung, das Siloregal mit Dach- und Wandverkleidung sowie Sprinkleranlage und Brandschutzstore. Darüber hinaus integriert Jungheinrich sein Warehouse Management System (WMS) zur optimalen Steuerung aller Lager- und Materialflussprozesse.

Mit der umfassenden Automatisierungslösung aus einer Hand bestätigt Jungheinrich seine Rolle als strategischer Partner von Wicke. Als langjähriger Zulieferer hochwertiger Räder und Rollen für Jungheinrich Flurförderzeuge profitiert Wicke nun selbst von der Intralogistikkompetenz des Hamburger Unternehmens. Die enge Zusammenarbeit zwischen beiden Unternehmen führt zu einer hochmodernen Intralogistiklösung, die Effizienz, Nachhaltigkeit und Zukunftssicherheit optimal verbindet.

Die Fertigstellung des neuen Zentrallagers ist für Juni 2027 geplant.

**Rückfragen bitte an:**

Benedikt Nufer, Pressesprecher

Tel.: +49 40 6948 3489

Mobil: +49 151 277 912 45

E-Mail: [benedikt.nufer@jungheinrich.de](mailto:benedikt.nufer@jungheinrich.de)

**Über Jungheinrich:**

Seit über 70 Jahren treibt Jungheinrich als einer der weltweit führenden Lösungsanbieter für die Intralogistik die Entwicklung innovativer und nachhaltiger Produkte und Lösungen rund um den Materialfluss voran. Als Pionier seiner Branche hat sich das börsennotierte Familienunternehmen dem Ziel verpflichtet, das Lager der Zukunft zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschaftete Jungheinrich mit rund 21.000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 5,4 Mrd. Euro. Das globale Netzwerk umfasst 12 Produktionsstandorte sowie Service- und Vertriebsgesellschaften in 42 Ländern. Die Aktie ist im MDAX notiert.

**Über Wicke GmbH + Co. KG:**

Die Wicke GmbH + Co. KG mit Sitz in Sprockhövel ist Hersteller industrieller Räder, Reifen, Achsen, Lenkrollen und Bockrollen. Als Zulieferer für Jungheinrich trägt das Unternehmen maßgeblich zur Qualität und Leistungsfähigkeit moderner Intralogistiklösungen bei. Das 1866 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiter und erzielt einen Jahresumsatz von etwa 200 Millionen Euro. Neben dem Hauptsitz in Deutschland verfügt Wicke über weitere Produktionsstandorte in Tschechien und China.



Bild 1: Auf dem Jungheinrich Messestand der LogiMAT in Stuttgart wurde der Auftrag in größerer Runde persönlich per Handschlag besiegelt. Im April folgte nun die offizielle Unterzeichnung des Vertrags. V.l.n.r.: Wicke Vice Sales Director Roger-Matthias Brendt, Jungheinrich Technikvorstand Maik Manthey, Wicke Gesellschafter und Geschäftsführer Forschung und Entwicklung Philip Schlösser, Jungheinrich Vertriebsvorständin Nadine Despineux, beide Wicke Gesellschafter und Geschäftsführer Stephan Schlösser und Christian Schrape.

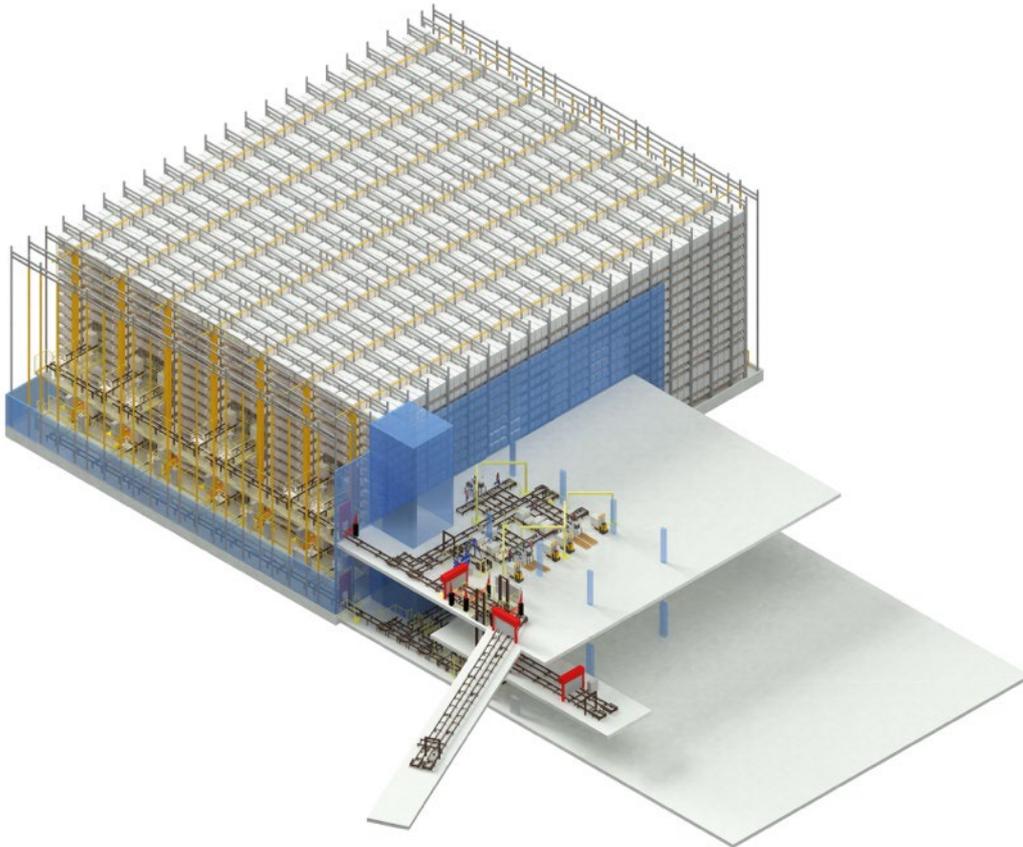


Bild 2: Für die Wicke GmbH + Co. KG realisiert Jungheinrich ein automatisiertes Hochregallager auf zwei Ebenen in Silobauweise mit 22.596 Palettenstellplätzen für Fertig- und Halbfertigteile.